



Psychotherapeutisches Zentrum Bad Mergentheim

AKADEMIE SEELISCHES
WACHSTUM
FÖRDERN



Thema: „Schein und Sein“ – Die Arbeit mit Stolz und Scham nach dem Embodimentansatz

Termin: 08. / 09.05.2020

Ort: Psychotherapeutisches Zentrum – Akademie Bad Mergentheim
Löffelstelzer Straße 5, 97980 Bad Mergentheim

Kosten: 335,00 €

Inhalt: Die Emotionen Stolz und Scham sind wohl mit die stärksten Kräfte, die unseren Selbstwert formen, und daher von großer Bedeutung in der therapeutischen Arbeit. Sie genießen jedoch bei vielen Menschen einen zweifelhaften Ruf und das nicht erst seit sie mit dem Begriff Narzissmus in Verbindung stehen. Vielen fällt es darum schwer, sich diese Gefühle überhaupt einzugestehen oder aber sie erleben sie als überflutend. Darüber reden fällt in beiden Fällen schwer. Embodimenttechniken nutzen gezielt u.a. die Dimension „oben-unten“, nicht nur im Raum, sondern auch in der Körperhaltung, um diesen Emotionen und ihrem Einfluss auf die Spur zu kommen. Davon profitiert dann nicht nur der Patient in seinem Selbstwert, sondern auch das therapeutische Bündnis. Das Seminar bietet die Möglichkeit, hautnah mit diesen Emotionen und den entsprechenden Arbeitstechniken in Kontakt zu kommen.

Methoden: Fallbeispiele, Informationsvermittlung, praktische Übungen in Kleingruppen inkl. Selbsterfahrungsanteil, Live-Demonstration der Referentin bei Bereitschaft der Teilnehmer

Ziel: Kennenlernen der zentralen theoretischen Grundlagen, Auseinandersetzung mit Scham und Stolz in der Therapeutenrolle, Ausprobieren der Basistechniken nach dem Embodimentansatz

Zielgruppen: Psychologische und ärztliche Psychotherapeuten, anderweitig psychotherapeutisch Tätige

Referent: Dr. biol. hum. Christina Lohr, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin für Verhaltenstherapie und Business Coach. Sie arbeitet mit Einzelpersonen und Paaren in eigener Praxis in München. Daneben ist sie u.a. in den Themen Emotionen, Embodiment und Sexualität als Referentin und Autorin tätig.

